



STAATLICH ANERKANNTE AUSBILDUNG
ERZIEHUNG, SCHWERPUNKT
JUGEND- UND HEIMERZIEHUNG

 **SRH** FACHSCHULEN

STAATLICH
ANERKANNTE
FACHSCHULE

DER GARANT FÜR IHREN ERFOLG – SRH FACHSCHULE FÜR SOZIALWESEN



Teilnehmer stehen im Mittelpunkt

Die SRH Fachschulen legen Wert auf die Förderung und Stärkung persönlicher Kompetenzen. Eine individuelle Betreuung und Beratung unserer Teilnehmer ist ebenso selbstverständlich wie die Unterstützung bei der Auswahl der Einsätze in der praktischen Ausbildung.

Gelebte Praxisnähe

Der hohe praktische Anteil während der Ausbildung ist unser Markenzeichen. Dabei werden unsere Teilnehmer von erfahrenen Dozenten begleitet, die vorwiegend aus der Praxis kommen. Die frühe Verzahnung von theoretischen Lerninhalten und praktischer Umsetzung ermöglicht einen erfolgreichen Berufseinstieg.

Hervorragende Berufschancen

Unsere staatlich anerkannten Ausbildungen orientieren sich an den Anforderungen des Arbeitsmarktes und bilden eine ausgezeichnete Basis für Ihre Karriere und berufliche Weiterbildung. Mit Stolz können wir eine sehr gute Vermittlungsquote unserer Absolventen in den Arbeitsmarkt nachweisen. Jugend- und Heimerzieher sind verantwortungsvolle Bezugspersonen für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene mit und ohne Behinderungen auf deren Weg zu eigenverantwortlich handelnden Persönlichkeiten. Die pädagogische Förderung basiert dabei auf der Grundlage von Verhaltensbeobachtungen und Verhaltensanalysen. Als Berater, Gesprächspartner und Vermittler kümmern sich Jugend- und Heimerzieher um die schulische oder berufliche Entwicklung ebenso wie um die persönliche Entfaltung ihrer Schützlinge.

Berufliche Einsatzfelder

Durch das umfassende Ausbildungsprofil ergeben sich für Jugend- und Heimerzieher zahlreiche Beschäftigungsmöglichkeiten. Jugend- und Heimerzieher finden Anstellung in einer Vielzahl von familienergänzenden und familienersetzenden Einrichtungen wie:

- | Jugendwohn- und Erziehungsheimen
- | Jugendzentren und Jugendorganisationen
- | Kindergärten, Kinderhorten, Spielmobilen
- | Pädagogischen Ganztagsbetreuungen an Schulen sowie in der Schulsozialarbeit und der pädagogischen Assistenz
- | Kinder- und Jugendpsychiatrie
- | Rehabilitationseinrichtungen

VIelfÄLTIGE EINSATZFELDER



Ausbildungsinformationen

Dauer: Vollzeit: 24 Monate, Teilzeit: 30 Monate.
Im Anschluss an beide Formen ist ein einjähriges Berufspraktikum zu absolvieren.
Duale Ausbildung: 36 Monate.

Abschluss: Staatlich anerkannte/r Erzieher/in,
Schwerpunkt Jugend- und Heimerziehung.

Unsere Schulen sind zertifiziert nach

| DIN EN ISO 9001 mit Trägerzulassung
der Akkreditierungs- und Zulassungsverordnung
Arbeitsförderung (AZAV)

Starttermin für Ihre Ausbildung:

| Vollzeit: Jährlich im Oktober
| Dual: Jährlich im Oktober
| Teilzeit: Auf Anfrage

Ausbildung und Studium unter einem Dach

Bachelorabschluss Kindheitspädagogik

Zusätzlich zur Ausbildung bietet die Kooperation mit der SRH Hochschule Heidelberg Erziehern unter besonders günstigen Bedingungen die Möglichkeit, einen Bachelorabschluss zu erwerben. Das Studium ist die Grundlage für ein breites Berufsspektrum oder für eine Höherqualifizierung im Masterstudium. Das kann in der Präventionsarbeit im Vor- und Grundschulbereich, in der Betreuung, in der Bildung und Förderung von Kindern zwischen 0 und 14 Jahren, in der Familienberatung oder in der Übernahme von Leitungs- und Managementpositionen sein.

Ihre Vorteile im Überblick

- | Studienzeitverkürzung auf 2 Jahre
- | Integration des 6-monatigen Praktikums ins Berufspraktikum (30 CP)
- | Anrechnung der bisherigen Ausbildungsleistungen (bis zu 60 CP)
- | Individuelle Betreuung während des Studiums
- | Räumliche und technische Rahmenbedingungen auf höchstem Niveau
- | Masterstudium der Sozialen Arbeit oder der Kindheitspädagogik möglich

Zulassungsvoraussetzung

- | Abgeschlossene 2-jährige schulische Ausbildung zum Erzieher in einer der Kooperationsfachschulen

Studiendauer

- | 2 Jahre im Vollzeitstudium

Studienbeginn

- | Während des Berufsanererkennungsjahres durch Immatrikulation an der SRH Hochschule Heidelberg

STARK IN DER PRAKTISCHEN AUSBILDUNG



Ausbildungsinhalte der Fachschule – theoretische und praktische Inhalte

- | Interkulturelle - und Religionspädagogik sowie Ethik
- | Erziehungs- und Sozialwissenschaften mit Sonder- und Heilpädagogik
- | Umwelt- und Gesundheitserziehung
- | Medienpädagogik

- | Didaktik und Methodik
- | Rechtliche Grundlagen
- | Psychologie und Soziologie

Zusätzlich zu den umfassenden Ausbildungsinhalten fördern wir die persönliche Entwicklung unserer Teilnehmer.

Kulturpädagogische Aktivitäten

- | Theaterpädagogik
- | Spielpädagogik
- | Musik und Rhythmik
- | Kunsterziehung

Angeleitete Fachpraxis Voll- und Teilzeitausbildung

Im ersten Jahr ein dreimonatiges Praktikum in einer Einrichtung für Erziehungshilfe oder einer Einrichtung für Menschen mit Behinderung (bundesweit möglich).

Im zweiten Jahr ein dreimonatiges Praktikum in einem der folgenden Bildungs- und Erziehungsbereiche:

- | Elementarbereich
- | Schulischer Bereich
- | Erziehungshilfe oder Behindertenhilfe
- | Offene Kinder- und Jugendarbeit

Der gewählte Schwerpunkt wird im Theorie-Praxis-Verbund vertieft.

Duale Ausbildung

Der Praxiseinsatz erfolgt im Wechsel mit schulischem Unterricht in Blockwochenform in einer sozial- oder sonderpädagogischen Einrichtung. Während der dualen Ausbildung absolvieren die Teilnehmer außerdem ein Praktikum von 150 Stunden in einem anderen Tätigkeitsbereich der Kinder- und Jugendhilfe .

Erlebnispädagogik als zusätzliche Qualifikation

Um den komplexen Anforderungen des Berufsbildes eines Jugend- und Heimerziehers gerecht zu werden, bieten wir Ihnen die Möglichkeit, an einem ausbildungsintegrierten Seminar zur Erlebnispädagogik teilzunehmen. Ziel des Seminars ist es, den Charakter der erlebnispädagogischen Maßnahmen kennenzulernen. Diese fördern im gruppendedynamischen Prozess unter anderem das Gemeinschaftsgefühl, den Vertrauensaufbau, die konstruktive Konfliktbearbeitung sowie die Problemlösungsfähigkeit von Kindern und Jugendlichen.

IHR PROFIL ZUR AUSBILDUNG



Zugangsvoraussetzungen

- | Mittlere Reife, allgemeine oder fachgebundene Hochschulreife sowie Fachhochschulreife
- | Zwölfmonatiges Vorpraktikum mit qualifizierter Anleitung oder ein einschlägiger Vorberuf, ggf. ergänzt durch einen Vorbereitungslehrgang

- | Verkürztes Vorpraktikum (6 Wochen) bei allgemeiner oder fachgebundener Hochschulreife, Fachhochschulreife oder einer abgeschlossenen Berufsausbildung
- | Ausreichende deutsche Sprachkenntnisse
- | zusätzlich bei dualer Ausbildung: Beschäftigungszusage einer Einrichtung

Inhalte des Aufnahmeverfahrens

Im persönlichen Gespräch möchten wir Sie und Ihre Motivation, den Beruf zu erlernen, kennenlernen. Wichtig sind für uns auch Ihre:

- | Auffassungsgabe
- | Problemlösungsfähigkeit
- | Teamfähigkeit

Wertvoll die Ausbildung – angemessen die Gebühren

Wir sind eine private, staatlich anerkannte Fachschule.

Mit Hilfe der erhobenen Ausbildungs- und Studiengebühren bieten wir Ihnen eine Ausbildung mit folgenden Vorteilen:

- | Qualitativ hochwertige Ausbildung in Theorie und Praxis
- | Persönliche Betreuung
- | Hochqualifiziertes Fachpersonal
- | Bei Vollzeit und dualer Ausbildung: Zusatzqualifikation mit Zertifikat in der Erlebnispädagogik
- | Ausgewählte Zusatzangebote
(z. B. Kommunikations- und Gesprächsführungsseminare, Studienwoche im Anerkennungsjahr)
- | Fachliche Betreuung in der praktischen Ausbildung
- | Bei Bedarf individuelle Lernberatung und Coaching
- | Schuleigene Bibliothek
- | Netzwerk mit Kooperationspartnern sichert schnelle Einstiegschancen in das Berufsleben

Finanzierungsmöglichkeiten

Die SRH Fach- und Hochschulen sind staatlich anerkannt. Sie können daher BAföG beantragen – bzw. Bildungskredite (Hausprogramme und öffentliche Angebote) nutzen. Weitere Informationen erhalten Sie in unserer gleichnamigen Broschüre oder unter **www.die-fachschulen.de**.

Karriereberatung

Lernen Sie uns und unser Bildungsangebot in einem persönlichen Gespräch oder während eines unverbindlichen Schnuppertages kennen. Die Sekretariate der SRH Fachschulen stehen Ihnen gerne für die Terminvereinbarung zur Verfügung.

Haben Sie Fragen?

Wir beraten Sie gern telefonisch oder in einem persönlichen Gespräch. Sie erreichen uns am Telefon unter +49(0)6221 88-4225 oder per E-Mail: fssp@fachschulen.srh.de.



Ihr Weg zu unserer Fachschule

- | Onlinebewerbungsformular unter www.die-fachschulen.de
- | E-Mail an fssp@fachschulen.srh.de
- | Postweg

Einzureichende Bewerbungsunterlagen

- | Aussagekräftiges Anschreiben
- | Lebenslauf
- | Schulabschlusszeugnis in Kopie
- | Berufsabschlusszeugnis in Kopie (falls vorhanden)
- | Praktikums- oder Arbeitszeugnisse

- | Zeugnis über die gesundheitliche Berufseignung
- | Erweitertes Führungszeugnis
- | Geburtsurkunde in Kopie.

Ein Termin bei uns

Nach Eingang und Prüfung Ihrer Bewerbung werden wir uns zeitnah mit Ihnen in Verbindung setzen.

FREUDE IM UMGANG MIT MENSCHEN

// IRGENDWIE HAT DER UMGANG MIT MENSCHEN MIR IMMER VIEL FREUDE BEREITET. IM BERUF DES ERZIEHERS SAH ICH DESHALB EINE IDEALE MÖGLICHKEIT, MEINE FÄHIGKEITEN UND INTERESSEN EINZUBRINGEN. ÜBER EIN PRAKTIKUM WÄHREND DER AUSBILDUNG LERNTEN WIR DIREKT MEINEN JETZIGEN ARBEITGEBER, DIE FAMILIENHILFE STIFTUNG IN MANNHEIM KENNEN. HIER ABSOLVIERTEN WIR AUCH MEIN

ANERKENNUNGSJAHR. NUN BIN ICH SCHON SEIT VIER JAHREN MIT DEN STIFTUNGSBEREICHEN FAMILIENHILFE, BEISTANDSCHAFTEN UND SOZIALE GRUPPENARBEIT BETRAUT. ÜBERRASCHT HAT MICH DIE AKTUALITÄT DER THEORIEGRUNDLAGEN, DIE UNS IN DER AUSBILDUNG VERMITTELT WURDEN. AUF DIESE GREIFE ICH HEUTE NOCH ZURÜCK.“ Norman Schlegel, Absolvent



Dieser QR-Code verbindet Ihr Mobiltelefon direkt mit unserer Internetseite.
Besuchen Sie auch unsere Facebook-Seite „SRH Fachschulen“.

SRH Fachschule für Sozialwesen

Bonhoefferstraße 15

69123 Heidelberg

Telefon +49(0)6221 88-4225

Telefax +49(0)6221 88-4252

fssp@fachschulen.srh.de

www.die-fachschulen.de

